

Die Geschwister Scholl und die weiße Rose

« die Sonne scheint noch ! »
« Es lebe die Freiheit ! »



Hans Scholl und seine Schwester Sophie waren noch Schüler, als die Nationalsozialisten 1933 in Deutschland die Regierung übernahmen. Durch ihre Eltern wurden sie zu christlichem Denken und Toleranz erzogen. Anfangs waren die Geschwister trotzdem vom Nationalsozialismus fasziniert und wurden beide Mitglieder² nationalsozialistischer Jugendorganisationen.



Nachdem Hans Scholl aber 1942 selbst gesehen hatte, wie furchtbar der Krieg und die Judenverfolgungen waren, änderte er seine Meinung.

Er gründete zusammen mit anderen Medizinstudenten in München die Gruppe „Weiße Rose“.

Etwas später kam auch Sophie Scholl zu der Gruppe.

Gemeinsam leisteten sie Widerstand³ gegen Hitler und seine Diktatur.

Sie verschickten in Briefen „Flugblätter⁴ der Weißen Rose“ oder sie legten in Telefonzellen oder parkenden Autos die Flugblätter aus.

Sie denunzierten die Verbrechen des NS-Regimes

Das sechste Flugblatt der „Weiße Rose“ war ihr letztes.....

1) Was ist wohl passiert? Stell Hypothesen auf!

.....

.....

.....

.....

.....

2) Schau dir die Szene und erzähl, was an diesem 18. Februar 1942 passierte.

